

Legende zum Abitur-Rechner

Um den Rechner nutzen zu können und zu ordnungsgemäßen Ergebnissen zu kommen, sollten Sie folgende Schritte einhalten:

1. Akzeptieren Sie alle Makros. Normalerweise wird Sie Excel darauf hinweisen.
2. Wählen Sie mit den Pfeilen die Fächer aus, die Ihre fünf Prüfungsfächer darstellen sollen. Dabei unterscheidet die Datei zwischen LK (Leistungskurse, 1. und 2. Prüfungsfach) und PF (Grundkurse, 3., 4. und 5. Prüfungsfach).
3. Geben Sie anschließend alle Punktzahlen der Fächer ein, die Sie belegt haben oder noch belegen müssen bzw. möchten. Für noch nicht bewertete Kurse müssen Sie natürlich Punkte eingeben, die Sie in etwa erwarten. Ansonsten kann kein aussagekräftiges Ergebnis erzielt werden.
4. Betätigen Sie dann den Button „Ermittle Gesamtergebnis“. Damit werden die Kurse ermittelt, die Sie ins Abitur einbringen müssten oder sollten. Unten erscheint Ihr Gesamtergebnis oder der Hinweis, warum Sie das Abitur nicht bestanden hätten.

Stefan Kurz und Hans-Winfried Auel